

tandem BTL gGmbH, Berlin

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023

1 Grundlagen des Unternehmens

Die tandem BTL gGmbH wurde im März 1992 unter dem Namen tandem BQG gegründet. Im Januar 2017 erfolgte die Umfirmierung der tandem gemeinnützige Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH (tandem BQG) in die tandem BTL gGmbH. Dabei steht BTL für Befähigung, Teilhabe, Lebensqualität und unterstreicht die Entwicklung des Unternehmens hin zu einer freien Trägerin der Kinder-, Jugend- und Eingliederungshilfe.

Die tandem BTL gGmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft des Sozialverbandes VdK Berlin-Brandenburg e.V.

Die tandem BTL gGmbH ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin e.V.

Die tandem BTL gGmbH ist in verschiedenen Arbeitsfeldern tätig. Als freie Trägerin der Kinder-, Jugend- und Eingliederungshilfe sind dies schwerpunktmäßig soziale Dienstleistungen in Kitas, Schulen und Familien. Als Partner*innen für Betreuung und Förderung engagieren sich die Mitarbeitenden der tandem BTL gGmbH dafür, die Lebensqualität von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit und ohne Behinderungen zu fördern und sie zu beraten, zu begleiten und zu unterstützen. Das Angebot wird ergänzt durch Maßnahmen zur Arbeitsförderung sowie Seminare zur Qualifizierung und Weiterbildung, insbesondere bedarfsbezogen für die eigenen Mitarbeitenden und Fachkräfte. Die Leistungen der tandem BTL gGmbH werden überbezirklich an verschiedenen Standorten in Berlin angeboten und erbracht.

Die Finanzierung dieser Aufgabenkomplexe erfolgt im Wesentlichen durch öffentliche Zuwendungen und Leistungen der Berliner Senatsverwaltung, der Berliner Bezirke und der Berliner Jobcenter.

2 Wirtschaftsbericht

2.1 Rahmenbedingungen und Geschäftsverlauf

Die tandem BTL gGmbH bewegt sich in einem von steigendem Bedarf geprägten Branchenumfeld, was beispielsweise aus dem Rechtsanspruch auf Kitabetreuung, auf Ganztagesangebote und Teilhabe begründet ist. Das Geschäftsjahr 2023 der tandem BTL gGmbH und ihrer einzelnen Bereiche war durch die im Folgenden dargestellten wesentlichen regelhaften und besonderen Vorgänge geprägt:

- tandem BTL gesamt:

Die Organe der Gesellschaft kamen im Geschäftsjahr 2023 ihren Verpflichtungen aus dem Gesellschaftsvertrag nach.

Das Jahr 2023 der Gesellschaft tandem BTL gGmbH war zunächst geprägt durch die sukzessive endende Corona-Maßnahmen, die seit 03/2020 mit stetig wechselnden Eindämmungs- und Infektionsschutzverordnungen alle Geschäftsbereiche beeinflusst hatte sowie durch die Folgen des Ukrainekrieges seit 02/2022. Kinder mit Schutzbedarf, drohender Energiemangel und steigende Inflation wirkten sowohl verunsichernd auf die Menschen, die bei uns ankamen als auch auf die durch die vorherigen Krisenjahre geprägten Mitarbeiter*innen und Betreute.

Trotz der aus diesen Krisen resultierenden Herausforderungen entstanden daraus allerdings neue Chancen wie z.B. neue Wege der Leistungserbringung, der Weiterbildung und Kommunikation.

Am 25. April 2023 wurde die tandem BTL darüber hinaus Ziel eines Cyberangriffes, der mithilfe eines spezialisierten IT-Dienstleisters und der Beratung durch den Versicherer sowie das LKA abgedeckt werden konnte. Der Datenbestand der tandem BTL gGmbH war durch nicht beschädigte Backups gesichert und die Systeme wurden sukzessive wiederhergestellt, so dass weder die formale Seite der Leistungserbringung noch die gesellschaftsrechtlich relevanten Pflichten durch mögliche Daten- und Zugangsverluste gefährdet wurden. Möglicher Datenmissbrauch ist bis dato nicht bekannt geworden. D.h. die Daten der Gesellschaft ließen sich wiederherstellen, die Netzwerkinfrastruktur und Sicherheit wurde erweitert, alle Systeme sicherheitshalber neu aufgesetzt und sämtliche Daten vor Wiedereinstellen gereinigt. Somit wurde die IT-Netzwerk und -betreuung in der Folge verbessert und das Angebotsportfolio durch die benannten Vorgänge nicht gefährdet, sondern planmäßig weiter ausgebaut.

Bereichsübergreifend waren folgende Schwerpunkte relevant:

- ✓ Digitalisierungsmaßnahmen und notwendige Modernisierungen wurden nach der Cyberattacke deutlich erweitert, insbesondere in der Unternehmenskommunikation.
- ✓ Sanierungsmaßnahmen konnten ein weiteres Mal planmäßig realisiert werden, insbesondere in der Kita Zentrum am Kleeblatt in Steglitz-Zehlendorf, in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Bezirksamt.
- ✓ Die Maßnahmen zur Mitarbeitergewinnung und -bindung wurden weiter verstärkt, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken; insbesondere wurde erneut die Werbemaßnahmen auf öffentlichen Flächen verstärkt und weitere Imagekampagnen gestartet.
- ✓ Für Fort- und Weiterbildungen wurden Online- oder Hybridformate beibehalten und somit die fachliche Entwicklung gesichert und das Profil der tandem-BTL-Akademie erneut erweitert.
- ✓ Das 30+1te Jubiläum zum Bestehen der Gesellschaft wurde gefeiert und mit einem Dank an die Mitarbeitenden für die gelungene Bewältigung mehrere Krisenjahre unterstrichen und in einer Sonderprämie zum Ausdruck gebracht.

- Bereich Arbeit, Qualifizierung und Ehrenamt: Das Jahr 2023 war, wie schon 2020 bis 2022, geprägt vom Auftreten der Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Schutzmaßnahmen. Das seit 2020 eingeführte flexible Arbeiten wurde dementsprechend weitergeführt und jeweils angepasst an die aktuellen Erfordernisse für Mitarbeiter*innen und Teilnehmer*innen. Maßnahmen nach 16i SGB II und MAE konnten in etwa auf Niveau des Vorjahres gehalten werden. Die jährliche AZAV-Zertifizierung (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) für den Teilbereich Arbeitsförderung/ Coaching wurde erneut durchgeführt und erfolgreich abgeschlossen.
- Bereich Ambulante Hilfen: Dieses Geschäftsfeld der tandem BTL weist nach wie vor die größten Umwälzungen auf, aufgrund grundlegender Reformen im Bundesteilhabegesetz und im Kinder- und Jugendhilferecht. Die Reformen wurden lange erwartet und sind zu begrüßen, fordern jedoch eine umfassende Umgestaltung und Umdenken von der Neuaushandlung der Rahmenverträge, der Umstrukturierung der öffentlichen Verwaltung bis hin zur Leistungserbringung. Dies begleitete die Nachpandemiesituation und Personalmangelsituation und machte die aktive Zusammenarbeit in den verschiedenen Gremien des Paritätischen Wohlfahrtsverbands umso notwendiger; besonders um die Interessen der Klient*innen in der Eingliederungshilfe zu stärken. Teamsitzungen, Supervisionen und Mitarbeitergespräche wurden weiter auch im Online-Format realisiert; dies ist im Rahmen der dezentralen Struktur bewährt. Aufgrund der hohen Nachfrage seitens der Bezirksamter und Klient*innen wurde wieder ein dritter Standort eröffnet.
- Bereich Schulbezogene Sozialarbeit: Die zum Schuljahr 2021/2022 begonnene Erweiterung mit über 20 neuen Kooperationsschulen im Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ wurde im Jahr 2023 abgeschlossen. Auch die sog. „Temporären Kleingruppen“, zugehörig zu Hilfen zur Erziehung sowie als Zuwendungsangebote an Schulen, konnten erneut ausgebaut werden. Im Blickpunkt der Arbeit standen entsprechend die Begleitung und Weiterbildung der neuen Mitarbeiter*innen. Durch Schulschließungen, Wechsel-Konzepte und Kontaktbeschränkungen in Folge der Pandemie waren nicht nur schulische Lücken für Schüler*innen, sondern auch umfängliche soziale Probleme, zu deren Aufarbeitung die Schulsozialarbeit gefragt ist, entstanden, insbesondere um benachteiligten Schüler*innen und deren Familien zu stärken. Dazu fanden zahlreiche Corona-Aufholprogramme statt, die nun im Jahr 2023 sukzessive endeten.
- Bereich Tagesbetreuung: Insgesamt prägte im Jahr 2023 anfangs auch in diesem Geschäftsbereich das Corona-Krisenmanagement die Arbeit der Abteilungs- und Bereichsleitung sowie die Tätigkeit an den Standorten. Die krankheitsbedingten Ausfallzeiten waren hoch, zum einen durch Coronainfektionen als auch durch allgemeine Infektionen und sorgen weiter für außergewöhnlich hohe Personalausfallzeiten und ein herausforderndes Personal- und Einsatzmanagement. Die Personalsituation des Bereichs, der überwiegend staatlich anerkannte Erzieher*innen benötigt, ist aufgrund des Fachkräftemangels herausfordernd; das Thema Personalakquise und Mitarbeiter*innenbindung bleiben somit zentrale Aufgaben. Temporäre Schließungen konnten dennoch im Jahr 2023 vermieden und das Leistungsangebot durchgehend vollumfänglich erhalten, punktuell sogar ausgebaut werden z.B. durch Übernahme eines neuen Standortes in der Ganztagesbetreuung (EFöB). Die Sanierung der Kita Zentrum am Kleeblatt mit Fördermitteln konnte weitergeführt und vorläufig abgeschlossen werden.

2.2 Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die tandem BTL gGmbH hat im Berichtsjahr einen Jahresüberschuss von TEUR 30 erzielt und verfügt über eine geordnete und solide Vermögens- und Finanzlage.

Ertragslage

Die tandem BTL gGmbH hat Ihre Umsatzerlöse (inklusive Zuschüsse) im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 1.066 (4,0 %) gesteigert. Das Wachstum erstreckte sich auf alle Bereiche der tandem BTL und ist im Wesentlichen auf einen Preiseffekt zurückzuführen.

Geschäftsbereich	2023	2022	Δ abs.	Δ %
Ambulante Hilfen	2.749	2.533	216	8,5%
Arbeit, Qualifizierung & Ehrenamt	3.002	2.735	268	9,8%
Schulbezogene Sozialarbeit	8.983	8.750	233	2,7%
Tagesbetreuung	13.207	12.845	362	2,8%
Overhead/Geschäftsführung	37	51	-13	-26,7%
Summe	27.979	26.913	1.066	4,0%

Im Bereich der Ambulanten Hilfen erhöhten sich die Erträge im Wesentlichen aufgrund der erfolgreichen Einzelverhandlung zu den Kostensätzen im betreuten Einzelwohnen (BEW) und dem Wachstum bei der Tochtergesellschaft schoolcoach BTL, deren Aufwendungen über einen Geschäftsbesorgungsvertrag bei der tandem BTL entstehen und an die schoolcoach BTL weiterberechnet werden.

Der Zuwachs der Umsatzerlöse im Bereich Arbeit, Qualifizierung & Ehrenamt resultiert aus einem Preiseffekt bei 16i SGB II (Teilhabe am Arbeitsmarkt).

Im Geschäftsbereich Schulsozialarbeit resultiert die Ertragssteigerung im Wesentlichen aus zusätzlichen Projekten im Programm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ (JuBs) und Erträgen innerhalb dieser Projektgruppe. Dem gegenüber standen Mindererlöse durch das Auslaufen der Coronasonderprogramme „Stark trotz Corona“ (StC).

Im Bereich Tagesbetreuung ist das Wachstum primär im Bereich des Ganztages/Ergänzenden Förderung und Betreuung (EFöB) entstanden. Hier haben sich die Erlöse im Wesentlichen aufgrund besserer Belegungszahlen und einem neuen Ganztagesstandort gesteigert.

Das Jahresergebnis liegt im Berichtsjahr bei TEUR 30 (VJ: TEUR 193). Aufgrund einer im Juli 2023 an die Mitarbeitenden der tandem BTL ausgezahlten Jubiläumsprämie wurde das für 2023 geplante Ergebnis von TEUR 265 nicht erreicht.

Finanzlage

Die termingerechte Begleichung von Zahlungsverpflichtungen war im Geschäftsjahr zu jeder Zeit gegeben. Nicht verwendete Mittel werden in liquiden Beständen für den laufenden Geschäftsbetrieb vorgehalten. Die liquiden Mittel betragen zum Bilanzstichtag TEUR 8.194.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme ist im Berichtsjahr um TEUR 1.060 auf TEUR 10.645 angestiegen (VJ: TEUR 9.585). Das Eigenkapital ist leicht auf TEUR 4.847 angestiegen. Die Sonstigen Verbindlichkeiten erhöhten sich aufgrund von höheren Abschlagszahlungen gegenüber dem Vorjahr um TEUR 1.208 auf TEUR 4.496.

2.3 Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Finanzielle Leistungsindikatoren

Wesentliche Leistungsindikatoren für die Ergebnisrechnung ergeben sich aus der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang:

- Erträge nach Geschäftsbereichen,
- Personalkosten und Mitarbeiter*innenzahl,
- sonstige betriebliche Aufwendungen.

Die wichtigsten Bilanzkennzahlen stellen sich wie folgt dar:

- Die Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme) reduziert sich aufgrund der gestiegenen Bilanzsumme leicht auf 45,5 % (VJ: 49,8 %),
- der Anlagendeckungsgrad (Eigenkapital/Anlagevermögen) beträgt 426,9 % (VJ: 418,0 %).

Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Der Erfolg der tandem BTL gGmbH ist entscheidend von der Kompetenz und der Motivation ihrer Mitarbeiter*innen abhängig. Die Mitarbeiter*innen der verschiedenen Fachbereiche behandeln aktuelle Themen und Herausforderungen, setzen dabei richtungsweisende Impulse und bündeln durch Ihren Einsatz und Ihr Engagement das Wissen der Organisation.

Durch gezielte Fort- und Weiterbildung innerhalb der tandem BTL Akademie und durch Gesundheitsförderung sowie Coaching und Supervision fördert die tandem BTL gGmbH die fachliche und persönliche Weiterentwicklung ihrer Mitarbeiter*innen.

Im Berichtsjahr beschäftigte die tandem BTL gGmbH durchschnittlich 688 Arbeitnehmer*innen (VJ: 692).

Die durchschnittliche Anzahl der Vollbeschäftigten (VB) betrug 523,2 (VJ. 517,3).

Geschäftsbereich	2023	2022	Δ (22/23) abs.	Δ (22/23) %
Ambulante Hilfen	65,5	60,7	4,8	7,9%
Arbeit, Qualifizierung & Ehrenamt	4,4	6,8	-2,5	-36,2%
Schulbezogene Sozialarbeit	132,2	128,1	4,1	3,2%
Tagesbetreuung	189,7	184,5	5,3	2,9%
Overhead/Geschäftsführung	26,3	26,2	0,1	0,4%
Zwischensumme 1	418,1	406,3	11,8	2,9%
Arbeitsförderung MAE	32,5	44,5	-12,0	-26,9%
Arbeitsförderung § 16 i	72,6	66,5	6,1	9,2%
Zwischensumme 2	105,1	110,9	-5,9	-5,3%
Gesamtsumme	523,2	517,3	5,9	1,1%

Ohne die Arbeitnehmer*innen in Arbeitsfördermaßnahmen ist der Vollbeschäftigtenwert in 2023 um 2,9 % auf 418,1 Vollbeschäftigte angestiegen.

3 Chancen- und Risikobericht

Die tandem BTL gGmbH als gemeinnütziges Unternehmen hat sich selbst verpflichtet, ein Risikomanagementsystem einzurichten, welches die Früherkennung, die vorausschauende Steuerung und die Überwachung von Risiken ermöglicht. Dieses hat sich bewährt und wird daher weiterhin eingesetzt. Im Ergebnis wurden Quartalsberichte erstellt und dem Kontrollorgan der tandem BTL gGmbH (zurückliegend dem Aufsichtsrat, aktuell der Gesellschafterversammlung) regelmäßig kommuniziert.

Die bestehenden wirtschaftlichen und rechtlichen Risiken hatten im Jahr 2023 keinen bestandsgefährdenden Charakter.

3.1 Risiken

Das Jahr 2023 war anfangs noch geprägt von auslaufenden Regularien der Corona-Pandemie sowie den Folgen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine mit zunehmender Inflation und Energiekrise. Ersteres wurde durch durchgehende Finanzierung und Leistungserbringung, zweiteres durch entsprechende Vereinbarungen mit dem Senat Berlin zur Refinanzierung von Energiekostensteigerungen z.B. in Kindertagesstätten abgemildert.

Am 25. April 2023 wurde die tandem BTL Ziel eines Cyberangriffes. Da der Datenbestand durch nicht beschädigte Backups gesichert war und die Zugänge dazu wiederhergestellt werden konnten, wurden weder die formale Seite der Leistungserbringung noch die gesellschaftsrechtlich relevanten Pflichten durch mögliche Daten- und Zugangsverluste gefährdet. Möglicher Datenmissbrauch von personenbezogenen Daten ist bis dato ebenfalls nicht bekannt geworden.

Das Angebotsportfolio wurde durch die benannten Vorgänge nicht gefährdet, sondern planmäßig weiter ausgebaut.

Zahlungswirksame Verluste, welche die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft im Jahr 2023 belasten würden, sind insofern nicht entstanden.

Wesentliches Risiko und Herausforderung ist weiterhin der Fachkräftemangel bei Erzieher*innen und Sozialpädagog*innen in den Arbeitsfeldern der Tagesbetreuung und der Schulbezogenen Jugendsozialarbeit. Dies führte wiederholt zu erweiterten Maßnahmen der Mitarbeiter*innengewinnung und -bindung sowie einem verstärkten Einsatz von Leasingkräften im Jahre 2023, um das Leistungsangebot vollumfänglich und durchgehend aufrechtzuerhalten.

Zusammenfassend sieht die Geschäftsführung keine bestandsgefährdenden Risiken und geht daher von einer uneingeschränkten Unternehmensfortführung aus.

Unabhängig davon ist die tandem BTL gGmbH durch ein aktives Risikomanagement und Controlling und ein proaktives Krisenmanagement auf sich verändernde Situationen vorbereitet.

3.2 Chancen

Die gute Verzahnung und enge Zusammenarbeit der verschiedenen Bereiche der tandem BTL gGmbH ermöglichen eine sozialräumliche und bedarfsgerechte Entwicklung und Bereitstellung neuer Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien. Dies wirkt sich in stabilen und neuen Angeboten aus, selbst in der zurückliegenden Corona-Pandemie und der Ukrainekrise.

Um dem zunehmenden Fachkräftemangel in unseren Angebotsbereichen/ Geschäftsfeldern zu begegnen muss weiter an der Anerkennung von ausländischen Abschlüssen für potenzielle Fachkräfte die fachpolitischen Bemühungen verstärkt werden (gezielte Zuwanderung). Unbedingt muss zudem das Gehaltsniveau für Erzieher*innen und Sozialpädagoge*innen grundsätzlich weiter verbessert werden. Die aktuelle Entwicklung im TV-L für den Sozial- und Erziehungsdienst ist daher positiv zu sehen und ermöglicht auch uns als freier Trägerin entsprechende Verhandlungen, direkt mit den Auftraggebern Bezirke und über die Liga mit dem Land Berlin.

Das Krisenmanagement der tandem BTL gGmbH erweist sich als angemessen und bedarfsgenau. Der tandem-Krisenstab bleibt insofern als Standby-Gremium bestehen, um jederzeit die Arbeit aufnehmen zu können und zwischen Geschäftsführung und Bereichen passgenaue relevante Maßnahmen ableiten zu können. Alle Unternehmensbereiche und Akteure der tandem BTL gGmbH arbeiten zielgerichtet und lösungsorientiert zur Bewältigung zusammen.

Die aus den benannten Krisen entstandenen neuen Wege der Leistungserbringung, der Kommunikation und die Neuaufstellung und Erweiterung des IT-Netzwerkes sind Chancen, die aus den Krisen entstanden sind und die wir weiter nutzen werden.

4 Prognosebericht

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2024 wurde für die jeweiligen Geschäftsbereiche gesondert in der Struktur der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung erstellt. Damit besteht eine laufende Abgleichfähigkeit mit den Daten aus der Finanzbuchhaltung.

Auch im Jahr 2024 werden die Ziele und Entwicklungsaufgaben der tandem BTL gGmbH weiterverfolgt und umgesetzt: Die Aktivitäten im Bereich der Personalgewinnung und der Qualifizierung werden weiter auf hohem Niveau gehalten sowie regelmäßig neue Qualifizierungsmöglichkeiten für (angehende) Mitarbeitende aufgelegt. Zudem wird qualitativ und quantitativ weiter in die Bindung von Mitarbeitenden investiert sowie in eine attraktive Arbeitgebermarke, da dies einen Wettbewerbsvorteil im zunehmenden Bewerbermarkt ermöglicht. Zudem werden die digitale Kommunikation und die Digitalisierung der Verwaltung weiter vorangebracht.

Für das Jahr 2024 wird ein Zuwachs der Umsatzerlöse auf TEUR 31.918 erwartet. Dies stellt einen Anstieg um TEUR 3.940 (14,1 %) gegenüber 2023 dar. Dabei wird in allen Bereichen ein unterschiedlich stark ausgeprägtes Wachstum geplant. Das absolut größte Wachstum wird im Bereich Tagesbetreuung erwartet (+ TEUR 2.319). Im Bereich Ambulante Hilfen wird das relative größte Wachstum von 18,4 % geplant.

Das Jahresergebnis wird mit TEUR 267 (Plan VJ: TEUR 265) geplant.

Im bisherigen Verlauf 2024 sind keine nennenswerten Abweichungen zur Planung und keine ungeplanten Ereignisse mit Auswirkungen auf die Tätigkeit/Leistungserbringung und die Ertragslage der tandem BTL gGmbH erkennbar.

Berlin, 15. Mai 2024

gez. Ria Schneider
Geschäftsführerin